

Geschichte der SBZ/DDR

Werner Adermann

NEUERSCHEINUNG!

Fussballplatz - Kriegsschauplatz - Pritschenplatz

Lebenserinnerungen aus zwei Diktaturen

Paperback - 14 x 21 cm - 342 Seiten - 19,90 €

ISBN 978-3-942437-06-6

Edition DDR Geschichte - Dokumente

Band I

Tytus Jaskułowski (Hg.)

Nachrichten aus einem Land, das DOCH existierte.

Lageberichte aus den Bezirken für die letzte DDR-Regierung 1990

Hardcover - 14 x 21 cm - 312 Seiten - 34,90 €

ISBN 978-3-940452-11-5

Edition DDR Geschichte - Zeitzeugen

Band I

Jo Strauss

Das System Unfreiheit.

Ausbürgerung in der DDR - Freiheit in Westberlin

Paperback - 14 x 21 cm - 104 Seiten - 12,90 €

ISBN 978 3-940452-26-9

Band II

Ernst-O. Schönemann

Der Wurzeln beraubt. Zwangsaussiedlung 1961 und die Folgen

Paperback - 14 x 21 cm - 374 Seiten - 19,90 €

ISBN 978-3-942437-02-8

Vorankündigung

Edition DDR Geschichte - Zeitzeugen

Band III

Detlef W. Stein (Hg.)

Eingesperrt bis in alle Ewigkeit?

Folgen des Mauerbaus 1961 in Berlin

Eine Anthologie persönlicher Erinnerungen aus Ost und West

Paperback - 14 x 21 cm - ca. 300 Seiten - 19,90 €

ISBN 978 3-940452-14-6

Erscheint im Dezember 2012



Bücherstube im LESSING - HAUS

Nikolaikirchplatz. 7, 10178 Berlin
(Nikolaiviertel, Nähe S-Bhf. Alexanderplatz)
Öffnungszeiten: Mi-Sa 11.00 - 18.00 Uhr

OEZ BERLIN-VERLAG

Hubertusstr. 14 D-10365 Berlin

Detlef W. Stein (Verlagsleiter)

Tel.: (030) 993 93 16

Fax : (030) 994 01 888

E-Mail: verlag@osteuropa-zentrum.de

Josefine Shomer (Vertrieb, ÖA)

E-Mail: vertrieb@osteuropa-zentrum.de

www.oezb-verlag.de

WIR GEBEN AUTOREN EINE PUBLIKATIONSCHANCE !
*Manuskripte bitte nur nach vorheriger Absprache
einsenden.*

OSTEUROPAZENTRUM BERLIN-VERLAG



Geschichte der SBZ/DDR



VERLAGSPROGRAMM

Herbst 2012

Edition DDR GESCHICHTE Zeitzeugen

Jo Strauss
**Das System Unfreiheit.
Ausbürgerung in der DDR -
Freiheit in Westberlin**
Paperback - 14 x 21 cm
104 Seiten - 12,90 €
ISBN 978 3-940452-26-9



DDR 1985: Ein Berliner Paar landet glücklich nach dem Bulgarienurlaub auf dem Flughafen Berlin-Schönefeld. Eine gesonderte Personenkontrolle durch die Grenzpolizisten dämpft ihre Freude, die Heimat wieder erreicht zu haben. Die politische Geheimpolizei Stasi des "Arbeiter- und Bauernstaates" konfrontiert sie in den folgenden Tagen mit der Flucht ihres Sohnes nach Westdeutschland.

Und so geraten sie in einen Strudel von Ereignissen und Schikanen der Stasi, die beide einer Mittäterschaft bei der Flucht überführen sollen. Monatelange Verhöre und Psychoterror des Geheimdienstes lassen keinen weiteren Ausweg als die Ausreise nach West-Berlin. Das Ehepaar wird nach einigen Monaten kurzfristig zu ihrem Sohn in den Westen abgeschoben - verliert aber alles Eigentum in Ost-Berlin an das sozialistische Regime. Innerhalb weniger Jahre erfüllt sich ein dramatisches Schicksal um einen Neubeginn und um ein neues Familienglück. Eine authentische OST-WEST-Geschichte, die hier ergreifend geschildert wird.

Jo Strauss (geb. 1935 in Berlin) ist Werbefachmann und schreibt seit mehr als zehn Jahren Prosa und Lyrik. Bisher erschienen fünf Gedichtbände und fünf Novellen, sowie Textbeiträge in Anthologien. Er ist Mitglied im Freien Deutschen Autorenverband und lebt in Berlin.

Edition DDR GESCHICHTE Zeitzeugen

Ernst-O. Schönemann
**Der Wurzeln beraubt.
Zwangsausiedlung 1961
und die Folgen**
Paperback - 14 x 21 cm
374 Seiten - 19,90 €
ISBN: 978-3-942437-02-8



Plötzlich stehen Lastkraftwagen vor der Tür. Sie waren nicht bestellt. Uniformierte wecken die Familie kurz vor Tagesanbruch mit Sturmklingeln. In vier Stunden sollen die privaten Sachen gepackt sein. Was bis dahin nicht eingeladen war, durfte nicht mitgenommen werden. Die Geschichte der Familie von Otto Schönemann klingt, als würde sie in Ostpreußen spielen - wie vor 60 Jahren, als die Menschen in Trecks vor der nahenden Front fliehen mussten. Aber sie spielt 1961, nahe der Elbe in der ältesten Stadt der Prignitzregion — in einem kleinen über 1000 Jahre alten Ort an der innerdeutschen Grenze. Es trifft eine Handwerkerfamilie mit 99jähriger Tradition. Im Parteideutsch der SED waren Auszusiedelnde „Ungeziefer“, deren Traumatisierung erst nach dem Untergang der DDR aufbricht. Er beschreibt seine persönlichen Erlebnisse aus der Perspektive eines Opfers der kommunistischen Diktatur. Der Autor setzt Tausenden Zwangsausgesiedelten in seinem Buch ein literarisches Denkmal. Enttäuscht resümiert er die völlig unzureichende Aufarbeitung der SED-Diktatur, den ungeahnt milden juristischen Umgang mit den Tätern seit 1990 sowie die saturierten Renten für das SED- und Stasi-Führungspersonal. Die Politik verweigert den Zwangsausgesiedelten bis heute die Herstellung ihrer Würde. Sie erhielten bisher nicht einen Cent Entschädigung.

DVD-Edition Zeitzeugen im Gespräch

Wolfgang Welsch
**Mein Widerstand gegen
den SED-Staat**
2 DVDs - 95 Min. - 16,90 €
ISBN 978-3-940452-16-0



„Ich wollte nicht in diesem verlorenen Land leben.“ Dr. Wolfgang Welsch berichtet in diesem faszinierenden Gespräch über sein Leben im Widerstand gegen das DDR-Regime. Er teilt das Schicksal der ungezählten Aufrichtigen, die in den Zuchthäusern der STASI verschwanden, erzählt von Verrat sowie von falschen Freunden, die sich als MfS-Mitarbeiter entpuppten. Von lebenslangen posttraumatischen Belastungsstörungen, die aus der Zeit seiner Inhaftierung blieben - und ihm die Ausübung seiner ursprünglichen Berufung als Schauspieler unmöglich machten; von seiner Wut und Verzweiflung, die aber dennoch nicht in die Resignation führte. Ganz im Gegenteil:
„Ich habe einen Teil dieses Hasses, auf den ich ständig stieß, mir selbst angeeignet, um widerstehen zu können.“

VORANKÜNDIGUNG

Hans Bergel
In den Fängen der rumänischen Securitate
2 DVDs - ca. 110 Min. - 16,90 €
ISBN 978-3-942437-09-7

Erscheint im Januar 2013.